



# **Einige ausgesuchte Empfehlungen zur Kommunikation in der Lieferkette aus Sicht der HELM AG**



# Unsere Funktion im Markt

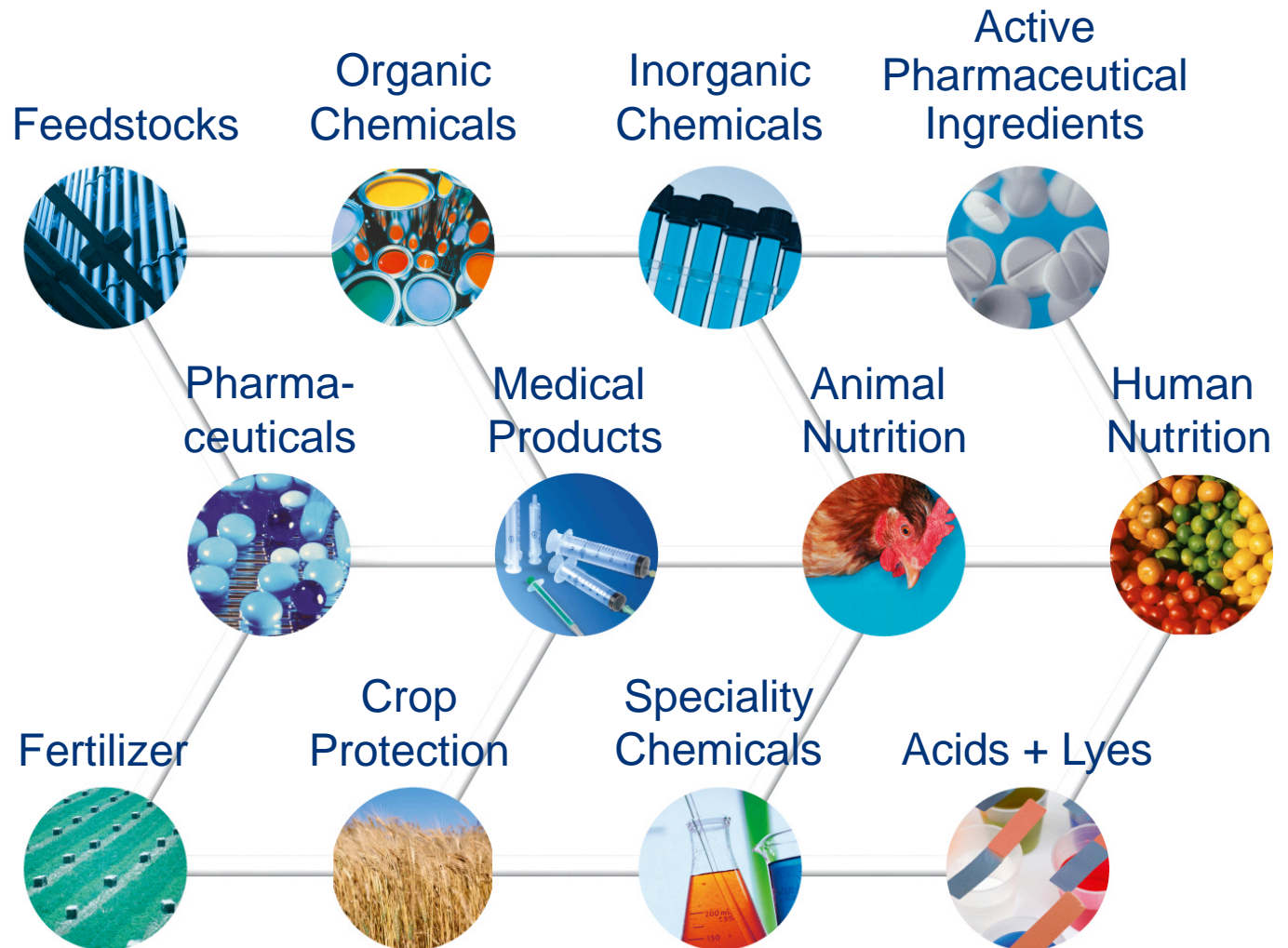


- International Marketing
- Distribution
- Logistics
- Production
- Project Development
- Scientific and Technical Services





# PRODUCTS





# Annual Volumes

## Total 13.1 million mt p.a.



**Methanol**  
**5,600,000 mt**



**Feedstocks**  
**800,000 mt**



**Liquid Chemicals**  
**1,100,000 mt**



**Fertilizer**  
**5,000,000 mt**



**In-/Organic Solids**  
**155,000 mt**



**Fine Chemicals**  
**105,000 mt**



**Crop Protection**  
**26,000 mt**



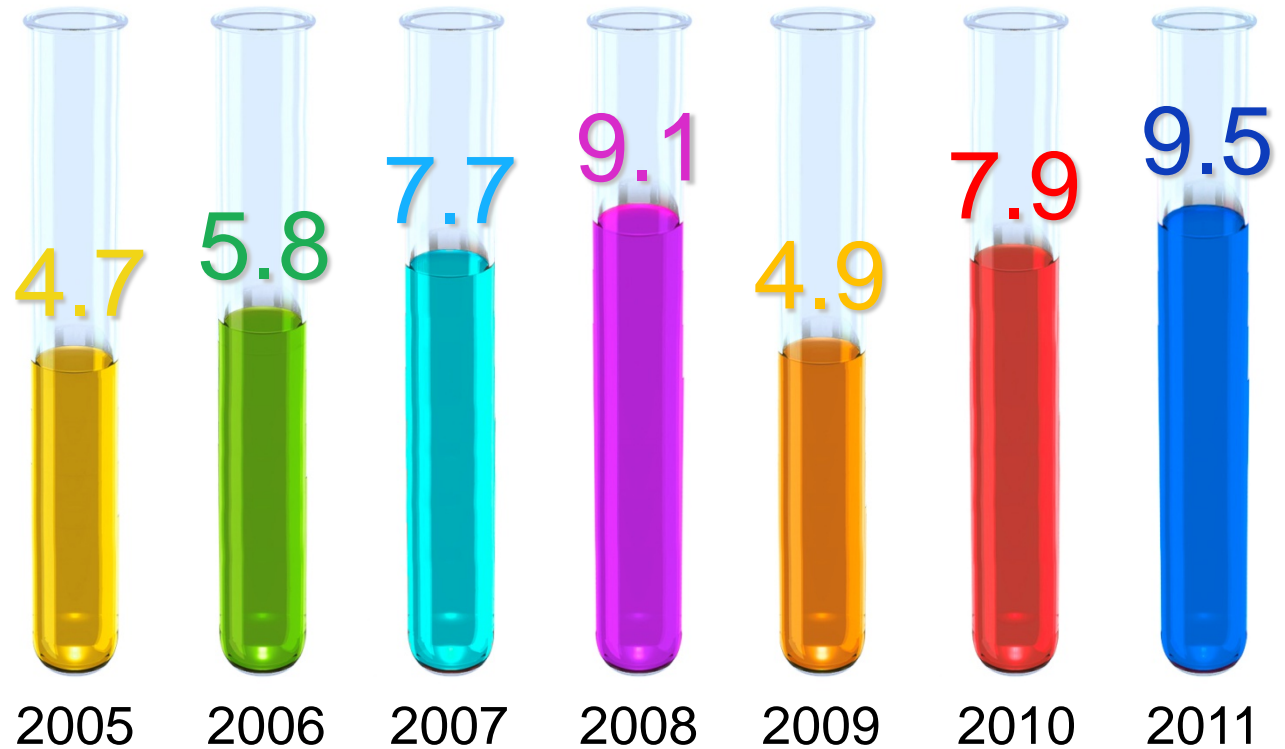
**Polymers**  
**75,000 mt**



**Acid + Lyes**  
**300,000 mt**



# Entwicklung des Umsatzes Weltweit in Milliarden EUR





# Abstimmung der Registranten des gleich Stoffs.



- Die Kommunikation in den Konsortien ist bei der Erstellung der ES aufrecht zu erhalten, um ein Auseinanderdriften der Informationen in der Lieferkette zu verhindern.



## Verwendung von Standardformaten



- ESComXML und als weiterer Schritt SDSComXML sind zwingend notwendig. Wesentlich ist der politische Wille seitens der Hersteller und Importeure zur Schaffung dieser Formate verbunden mit der Definition klarer Umsetzungsziele für die eigene IT und die jeweiligen IT-Partner.



# Lieferkettengelassenheit



- Die zur Zeit zumindest in Deutschland gelebte Gelassenheit in der Lieferketten-Kommunikation ist auch weiterhin zu pflegen und zu kultivieren. Grundlage hierfür muss die Ernsthaftigkeit bei der inhaltlichen Klärung von identifizierten Problemen mit eSDB und ES sein.